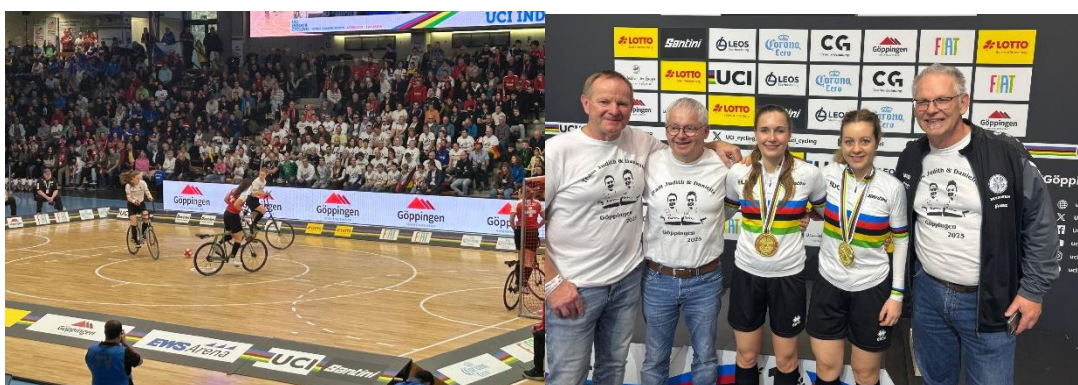


Jahresbericht Radball 2024/2025

Die Spielgemeinschaft Baden und Württemberg konnte auch in der Saison 2024/2025 einen breit gefächerten und lebendigen Spielbetrieb anbieten. Unsere Sportlerinnen und Sportler haben mit starken Leistungen überzeugt und maßgeblich zu einer erfolgreichen Saison beigetragen. Ebenso verdient die engagierte Arbeit der Kommission Radball, der Staffelleitungen, der Vereinsverantwortlichen sowie der Kommissäre große Anerkennung.

Dank dieses gemeinsamen Einsatzes blicken wir auf eine rundum gelungene und sportlich wertvolle Saison zurück.

Im Frauenradball zeigte die Spielgemeinschaft Hofen/Prechtal mit Judith Wolf und Danielle Holzer erneut eine herausragende Saison. Mit dem Gewinn des Bundespokals sicherte sich das Duo Holzer/Wolf die Qualifikation für die Weltmeisterschaft in Göppingen. Dort setzten die beiden ihren Erfolgskurs fort: Drei Siege in der Vorrunde bedeuteten den souveränen Gruppensieg und den Einzug ins Finale. Im Endspiel präsentierten sie ihre stärkste Turnierleistung, besiegten die Schweiz deutlich mit 6:1 und verteidigten damit eindrucksvoll ihren Weltmeistertitel.



2. Bundesliga

Prechtal 1 mit Simon Becherer und Marco Joos belegte in der 2. Bundesliga, Gruppe Süd, einen starken 3. Platz und qualifizierte sich damit für die Aufstiegsrunde zur 1. Bundesliga. In der Vorrunde dieser Aufstiegsrunde erkämpfte sich das Team – nach teils hochspannenden Begegnungen – erneut Rang 3 und zog damit ins Finale in Lübbecke ein.

Dort standen zunächst zwei Unentschieden gegen Hofen und Kissing sowie ein Sieg gegen Langenwolschendorf zu Buche. Niederlagen gegen Iserlohn und Nordhausen machten schließlich ein Entscheidungsspiel um den dritten Aufstiegsplatz notwendig –

erneut gegen Kissing. Mit einer beeindruckenden Leistung gewann Prechtal 1 dieses Duell mit 4:2. Damit war der Aufstieg ins Radball-Oberhaus perfekt.

Unser Landesverband konnte in der Saison 2024 / 2025 folgende Ergebnisse erzielen:
(Es werden in jeder Staffel die drei bestplatzierten Mannschaften aufgeführt.)

Oberliga Baden-Württemberg

- | | | |
|----|------------|-------------------------------|
| 2. | Prechtal 2 | Claudius Holzer/ Simon Wisser |
| 7. | Prechtal 3 | Nico Volk / Timo Volk |

Prechtal 2 belegte in der Vorrunde der Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga den hervorragenden 1. Platz. Im anschließenden Finale bestätigte das Team seine starke Form und erreichte Rang 3 – gleichbedeutend mit dem verdienten Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Verbandsliga Staffel 1

- | | | |
|-----|------------|--------------------------------------|
| 1. | Konstanz 2 | Maximilian Gattung / Stefan Schubach |
| 10. | Wallbach 1 | Henry Reiniger / Fabian Rotzler |

Verbandsliga Staffel 2

- | | | |
|----|-------------|-------------------------------|
| 5. | Karlsruhe 1 | Robin Beckers / Florian Noack |
|----|-------------|-------------------------------|

Landesliga Staffel 1

- | | | |
|----|----------------------|--------------------------------|
| 2. | SG Wehr / Öflingen 1 | Nico Buchner / Noah Klausmann |
| 3. | Singen 1 | Markus Ehmann / Lukas Beuscher |
| 8. | SG Öflingen / Wehr | Julian Urich / Markus Buchner |

Landesliga Staffel 4

- | | | |
|----|-------------|------------------------------------|
| 2. | Prechtal 4 | Luca Lang / Ferdinand Weber |
| 3. | Prechtal 5 | Maximilian Weber / Danielle Holzer |
| 5. | Kieselbronn | Timo Häußermann / Martin Burger |

Bezirkssklasse Staffel 1

- | | | |
|----|------------|---------------------------|
| 6. | Öflingen 2 | Elias Engel / Luis Frey |
| 7. | Prechtal 6 | Fabian Joos / Niklas Joos |
| 9. | Prechtal 7 | Fabian Volk / Verena Volk |

Bezirkssklasse Staffel 4

- | | | |
|----|-----------------------|----------------------------|
| 1. | SG Ersingen / Enzberg | Sven Erhard / Patrick Goll |
| 3. | Kieselbronn 2 | Knut Hahn / Ralf Burger |
| 8. | Graben | Tim Roth / Simon Süss |

Badischer Verbandspokal

- | | | |
|----|------------|---------------------------------|
| 3. | Prechtal 2 | Simon Wissner / Danielle Holzer |
|----|------------|---------------------------------|

Im **Nachwuchsbereich** wurden folgende Ergebnisse erzielt:

U 19 Oberliga

- | | | |
|-----|---------------|---------------------------------------|
| 3. | Wallbach 1 | Mika Schrott / Jonathan Kranz |
| 7. | Kieselbronn 1 | Robin Häußermann / Sebastian Steppuhn |
| 11. | Öflingen 1 | Frederik Kranz / Quentin Schuhmann |

U 19 Staffel 1

1. Singen Moritz Baumann / Mika Münzer

Baden-Württembergische Meisterschaft U 19

2. Kieselbronn Robin Häußermann / Nico Scholl
5. Wallbach Kimi Schrott / Jonathan Kranz

Im **Viertelfinale** zur **DM** erreichten die Wallbacher Kimi Schrott / Jonathan Kranz und Robin Häußermann / Nico Scholl aus Kieselbronn in ihren Gruppen jeweils den 2. Platz. Beim **Halbfinale** belegte Wallbach den 2. Platz, was die Qualifikation zur DM bedeutete. Dort wurde ein 7. Platz erreicht.

Kieselbronn schied mit einem 3. Platz im Halbfinale aus.

U 17 Staffel 2

7. Wallbach Christoph Staschick / Lukas Schapfel

Baden-Württembergische Meisterschaft U 17

4. Öflingen Frederik Kranz / Quentin Schumann

Viertelfinale DM 2. Platz

Halbfinale DM 2. Platz

Finale DM 4. Platz

U 15 Staffel 1

7. Prechtal 1 Mirco Schilp / Moritz Volk

U 15 Staffel 2

1. Karlsruhe Josua Grün / Tim Osel

Baden-Württembergische Meisterschaft U 15

3. Karlsruhe Josua Grün / Tim Osel

Im **Viertelfinale** zur **DM** belegten Josua Grün / Tim Osel den 1. Platz
und im Halbfinale den 4. Platz.

U 13 Staffel 1

11. Wallbach 1 Frederik Zimmermann / Silas Benkstein

U 11 Staffel 1

8. Öflingen Dustin Hohndorf / Janis Lenz

10. Offenburg Julius Fischer / Milio Burany

Baden-Württemberg-Pokal U 15

2. Prechtal Mirco Schilp / Moritz Volk

Für die vergangene Saison möchte ich allen Funktionären der Kommission Radball, den Staffelleitern sowie den Kommissaren für ihre engagierte Arbeit herzlich danken. Mein Dank gilt ebenso den radballtreibenden Vereinen und den Sportlerinnen und Sportlern für ihre zuverlässige Zusammenarbeit und ihr großes Engagement.



Zugleich möchte ich nochmals betonen, dass wir im Nachwuchsbereich seitens der Vereine noch aktiver werden müssen, um die Zukunft unseres Radballsports nachhaltig zu sichern.

Ein besonderer Dank geht an Verbandstrainer Stefan Schubach sowie Nachwuchs-Koordinator Werner Schultheiss und ihr Team für die hervorragende Arbeit mit dem D-Kader. Auch den Geschäftsstellen in Freiburg sowie in Stuttgart (WRSV) gilt mein Dank für die wertvolle Unterstützung.

Für die Saison 2025/2026 wünsche ich allen Beteiligten viel Erfolg.

Klaus Holzer

Fachwart Radball